

Soziale Zukunft Bürgerstiftung der AWO in der Region Hannover

Newsletter Nr. 3 - 01/2006

Stiftungsrat verabschiedet wirtschaftlichen Jahresbericht 2005

Der Stiftungsrat nimmt auf seiner Sitzung vom 22. März 2006 den wirtschaftlichen Jahresbericht zur Kenntnis und verabschiedet die Jahresplanung für 2006. Positiv berichtete der Vorstand über die Steigerung des Umsatzes um 273 % zum Vorjahr. Ebenfalls konnte die Bilanzsumme auf 6,7 % erhöht werden, so verfügt die Stiftung über ein Eigenkapital von rund 67.000 Euro.

Hausaufgabenhilfe wird ausgebaut

In diesem Jahr werden es drei bis vier Standorte sein, an denen von der AWO Region Hannover e.V. dank Mitteln der Stiftung die Hausaufgabenhilfen für bildungsbenachteiligte Kinder laufen werden. Derzeit findet diese Fördermaßnahme an der Grundschule Alemannstraße, im Lückekinderzentrum „Karl-Otto“ und in der AWO-Kita „Klaus-Müller-Kilian-Weg“ statt.

Die Schülerhilfe/ Hausaufgabenhilfe der Arbeiterwohlfahrt betreut Kinder und Jugendliche in Kleingruppen. Dadurch erhalten die Kinder und Jugendlichen individuelle Betreuung, Zuwendung und Aufmerksamkeit, die Schulen und Elternhäuser oft nicht bieten können. In den Kleingruppen können Lerndefizite aufgearbeitet werden, Lernblockaden abgebaut und Deutschkenntnisse verbessert werden. Damit erfüllt die Hausaufgabenhilfe eine wichtige familien- und schulergänzende Funktion und leistet einen wesentlichen Beitrag zur Integration von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund.

Die Stiftung setzt einen neuen Schwerpunkt durch die Förderung von AktiWO

Im Alter so lange wie möglich in der eigenen Wohnung leben – ein Traum, den viele Menschen träumen, den sich aber bislang nicht jeder erfüllen konnte. Wenn es zu Hause irgendwann einmal schwierig wird, blieb in der Vergangenheit für viele nur der Umzug in eine betreute Wohnanlage oder sogar in ein Wohn- und Pflegeheim.

Mit AktiWo will die AWO der Region Hannover e.V. allen Menschen ab 60 und Menschen mit Behinderung endlich eine Alternative bieten.

Die Idee lautet: Sicherheit und Service für ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden! Sie bleiben da, wo es am schönsten ist – zu Hause, in Ihrer gewohnten Umgebung.

Die AWO bietet dabei Unterstützung und Hilfe, wo es nötig ist. Sie will ein Angebot für Senioren und Menschen mit Behinderung aufbauen, das Sicherheit und Service umfasst. Dazu gehören Beratung, Pflegekurse, Vermittlung von haushaltsnahen oder pflegerischen Dienstleistungen und die Bereitstellung und Betreuung eines Hausnotrufgerätes.

Die Stiftung „Soziale Zukunft“ unterstützt dieses Projekt in der Phase des Aufbaus! Letztendlich soll sich dieses Angebot durch Leistungsentgelte der Teilnehmenden tragen

Stiftung Soziale Zukunft ist am AWO Fest der Region am 16.07.2006 dabei

Am 16. Juli 2006 im Von-Alten-Garten in Hannover/Linden-Mitte (Eingang: Posthornstraße) veranstaltet die AWO Region Hannover e.V. ihr großes Sommerfest. Mit dabei ist auch die Stiftung und will mit dem Verkauf von Zuckerwatte kleine und große Kinder erfreuen und auch Erlöse für ihre Projekte erzielen.

Internetauftritt ist aktualisiert

Schauen Sie doch bitte auch auf unsere Homepage www.stiftung-soziale-zukunft.de, dort finden Sie aktuell den neuesten Stand der Aktivitäten rund um die Stiftung.